Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **88 (1962)**

Heft 45

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Blick in unsere Gazetten

Hopp Schwiz!

«Sind Sie verheiratet?» fragte der Personalchef den Bewerber. «Nein, aber ich habe sonst viel Schweres durchgemacht», antwortete der Mann resigniert. Ein Witz? Offenbar nicht, denn:

Wie steht es um die berufliche Zusammensetzung dieser wenigen Kenner? 34 fallen in die Gruppe der Angestellten, Techniker und unselbständigen Handwerker, 26 unter die Hausfrauen, wobei angenommen werden darf, daß unter ihnen manche gebürtige Ostschweizerin war, die eine Heirat oder sonst ein schweres Schicksal ins Bernbiet verschlug.

Des einen Freud', des andern Ueberdruß:

Uster

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Den Verhandlungen des Gemeinderates ist zu entnehmen, dass die Rechnung des Politischen Gemeindegutes pro 1961 nach Vornahme der gesetzlichen Schuldentilgung von Fr. 311 280.— und einer ausserordentlichen Schuldentilgung von Fr. 2 052 600.— mit einem Einnahmen-Ueberschuss im Ordentlichen Verkehr von Fr. 697 622.— abschliesst. Der Gemeinderat beantragt dem Grossen Gemeinderat, diesen Ueberdruss zur Einlage in den Steuerausgleichsfonds zu verwenden.

Auch Schaffhausens Stadtväter reagieren auf eine Art und Weise, die auf unseren Breitengraden noch nicht durchwegs üblich ist:

[illegible] Aber der Erweiterungsbau steht nun einmal, sehr zur Freude seiner Bewohner. Der Stadtrat begrüsst die Kostenüberschreitung ausführlich und gründlich und so ist wohl nicht mehr viel einzuwenden. Immerhin lässt die Abrechnung vermuten, dass da wieder einmal «die Stadt gebaut hat», das heisst kein Privater.

Vorbedingung für die Wahl als Gemeinderat scheint im st. gallischen Rheintal in Zukunft die Absolvierung eines Säuglingspflegekurses zu sein:

Mütterberatungsstelle Werdenberg

Hauptversammlung

Traktanden:

1. Die statutarischen.
2. Auftrag an die Kommission zur Verhandlung mit den Gemeinderäten des Bezirkes Werdenberg betreffend Uebernahme der Funktionen der Mütterberatungsstelle Werdenberg durch die Gemeinderäte.

Das wäre ein stattlicher Reinfall:

fall zu einem schöneren Anblick verhilft. Jetzt verwandelt sich der winterliche Giessbächleinfall wieder in den staatlichen Rheinfall. Es ist ein Wasserfall, der seinem Namen wieder Ehre macht. Grösser präsentiert sich auch wieder

Zusammenfassend läßt sich feststellen, daß nachfolgendes Projekt nicht nur von den betroffenen Anwohnern, sondern namentlich auch vom betroffenen Wohntier schmerzlich empfunden würde:

Zusammenfassend

lässt sich feststellen, dass in der Diskussion dem Ausbau der Kirchenfeldstrasse nicht opponiert wurde, nachdem die Brücke vorhanden ist. Nach wie vor wird es aber von den betroffenen Anwohnern als sehr schmerzlich empfunden, dass eine derartige Durchgangsstrasse durch ein Wohntier geführt werden wird.

Eidgenossen, trotz Konjunktur bitte nicht übermütig, werden! ‹Tief zu Fuß› hat dem Tell bisher genügt.

Tell wieder hoch zu Roß

Für die diesjährige Aufführung in Altdorf fehlen noch über 100 Darsteller

Es steht nämlich in unserem Lande durchaus nicht überall zum besten. Spät erst erhebt sich zum Beispiel Turgi:

[illegible] müssen. Des weitern darf erwartet werden, daß die Diskussion zu den einzelnen Sachgeschäften allseits sachlich und objektiv und im Interesse der aufstehenden Gemeinde Turgi geführt wird.

Merkwürdige Leute will da eine politische Partei fördern:

Alle mit einem Stern bezeichneten Kandidaten sind nicht Mitglieder des Landesring. Diese neun Männer vertreten aber die große Mehrheit der politisch nicht organisierten Mitbürger. Der Landesring ist gewillt, auch flüchtigen und tatenfreudigen Mitbürgern ohne Parteiverdienste eine Chance einzuräumen.

Auch in Weinfelden steht es mit den Wahlempfehlungen nicht zum besten:

Stimmbürger

lass Dich nicht durch die Propaganda beeinflussen, sondern gib den Kandidaten Deine Stimme, die die nötige Zivilcourage haben.

Nicker haben wir genug.

Diese Kandidaten findest Du auf der **Bauernliste Nr. 2**

Unabhängige Wähler aus dem Bezirk Weinfelden

Und ist dies nicht etwa auch bezeichnend?

Vogelschutz im Nationalrat

Im Ständerat sei es besser? Ja, Kuchen. Wenn dem so wäre, brauchten wir doch nicht derartige Sicherheitsvorkehrungen zu treffen:

Schutz der Zivilbevölkerung vor dem Ständerat

Mit einem Wort:

[illegible] auf diesem Gebiete [illegible] zu leisten. Was uns fehlt, ist die mangelnde Unterstützung durch die Behörden.

LEDERMANN-SPAHR A.G. BERN 9

Neue Kräfte

Ein kleines Schächtelchen zu Fr. 3.80 vertreibt Erschöpfung, Arbeitsunlust, Müdigkeit und Überarbeitung schnell und wirksam. Cégluton-Dragées mit Kalzium, Magnesium, Phosphor, Vitamin C und Glutathion geben Kindern und Erwachsenen rasch **neue Energien.**

Cégluton

Cégluton in Apotheken und Drogerien

Verwenden Sie Dentofix und Ihr

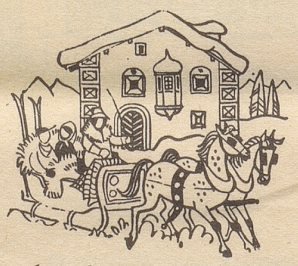
künstliches Gebiß

erhält festen Sitz und Sicherheit.

DENTOFIX bildet ein weiches, schützendes Kissen, hält Zahnprothesen so viel fester, sicherer und behaglicher, so daß man mit voller Zuversicht essen, lachen, niesen und sprechen kann, in vielen Fällen fast so bequem wie mit natürlichen Zähnen. DENTOFIX vermindert die ständige Furcht des Fallens, Wackelns und Rutschens der Prothese und verhütet das Wundreiben des Gaumens. - DENTOFIX verhindert auch üblen Gebißgeruch. In diskreten, neutralen Plastik-Streuflaschen in Apotheken und Drog. Nur Fr. 2.40.

Generalvertretung: Studer-Apotheke, Bern

Winterkur und Wintersport im gesunden Alpenklima des Engadins



Kurhotels Belvedere & Post

SCUOL-TARASP-VULPERA

vollständig renoviert. Zimmer mit Privatbad, WC, Telefon, Radio. Behagliche Gesellschaftsräume, Spezialdiät, Orchester. Im Januar und ab 10. März besonders vorteilhaft.

Prospekt u. Offerte durch H. Ferr, Dir. Tel. 91341

Baden

Bad-Hotel Bären

das bewährte Kurhotel
Eigene Thermalquellen
Moderner Komfort

Prospekte durch Fam. K. & J. Gugolz, Tel. (056) 25178

HOTEL RESTAURANT BAR

direkt am Bodensee

P